

Tempelhofer Feld für Alle - statt interessengeleitete Senatsplanungen



Foto: KDH

Die Fraktion DIE LINKE in der Bezirksverordnetenversammlung Neukölln lädt ein, am Mittwoch, 30. Mai, um 19 Uhr im Rathaus Neukölln, Karl-Marx-Str. 83, Köln-Zimmer (A 104) über Strategien für ein Gegenkonzept zu den Senatsplänen für das Tempelhofer Feld zu sprechen. „Finger weg von Berlins schönstem Freigelände!“

Eingeladen sind Vertreter der LINKEN in den Bezirksverordnetenversammlungen von Tempelhof-Schöneberg und Friedrichshain-Kreuzberg. Auch in diesen Bezirken wird das für Gartenbau- und Bauausstellung veranschlagte Geld für Wichtigeres gebraucht. Mitreden wird Katrin Lompscher (Baupolitische Sprecherin der linken Abgeordnetenhausfraktion). Ebenso eingeladen sind die Bürgerinitiative 100%, die ein Volksbegehren gegen jede Bebauung des Tempelhofer Feldes vorbereitet sowie Befürworter eines alternativen

Gedenkstättenentwurfes und Geschichtsbildes. Schließlich soll für eine Landesbibliothek im Flughafengebäude statt auf dem Feld geworben werden.

Fahrverbindung: U7 Rathaus Neukölln.

Quelle: <http://www.die-linke-neukoelln.de/nc/politik/news/detail/artikel/tempelhofer-feld-fuer-alle-statt-interessengeleitete-senatsplanungen/>